Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 37 (1961-1962)

Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

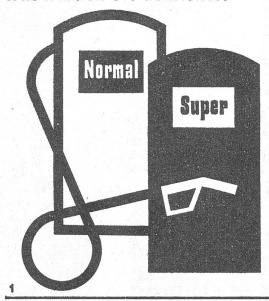
MÄRZ



1 9 6 2

Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber	9
Die Amnesie. Ein Tatsachenbericht von ***	10
Onkel Ferdinand und die Pädagogik. Von René Gilsi	15
Vielerlei Sorten von Aaron bis Zorten. Eine neue Rubrik	17
Gefährliche Tüchtigkeit. Von Adolf Guggenbühl	20
Fotos: Viele und Einzelne. Jacques Ritz, Alfons Buchs, Paul Boissonas	25
Nebenamtlicher Amtsvormund. Erinnerungen von * * *	32
Gebet. Gedicht von Josef Rennhard	36
Die Rose von Jericho – oder des Baslers Heimweh.	
Von Johannes Brandmüller	39
Schweizerische Anekdote auf Wanderschaft.	
Mit einem Brief von Dr. Urs Dietschi	45
Ich sah Marietta wieder. Erzählung von Franz Mars	47
Fortsetzung auf nächster Seite	

Was würden Sie denken...



wenn Ihnen der Tankwart heimlich Normalbenzin einfüllen würde, statt Super, wie Sie es verlangt haben?

Ganz sicher, Sie würden protestieren! – Aber auch im Restaurant werden Sie nicht zulassen, dass man Ihnen an Stelle des echten Grapillon irgendeinen Traubensaft serviert. Grapillon erkennt man an seinem unvergleichlich fruchtigen Geschmack, und äusserlich an der Original-Etikette mit dem Grapillon-Männchen.

Lassen Sie sich nicht irreführen — verlangen Sie ausdrücklich Grapillon

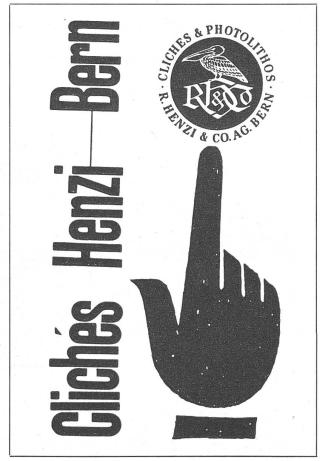
MÄRZ



1 9 6 2

Küchenspiegel.
Potage Chinois und Curry maison für meine Freunde.
Von Luzius Huber
Frauenspiegel.
Mode nach unserem Maβ. Von Küngolt Heim-Aebli 67
Das amerikanische College. Von Sylva Brunner-Hauser
Wie man trotz häufiger Trennung eine richtige Familie bleibt.
Von C. AH
Die Seite der Leser. Briefe an die Herausgeber
Blick auf die Schweiz. Von Oskar Reck
Blick in die Welt. Von Edwin Bernhard Gross
Pingi und Seli. Ein Bilderbogen für Kinder, von Hans Moser 108
Das Titelbild ist ein Ausschnitt aus einem gemalten Kasten vom Anfang des 19. Jahrhunderts, der im Historischen Museum in St. Gallen steht.





Schweizer Qualitäts-Waschautomat zum erstaunlich günstigen Preis: Fr.1875





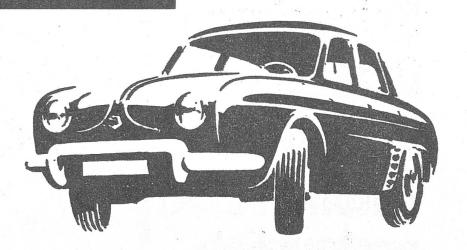
Wichtige Daten und Vorteile: Ein Produkt der Verzinkerei Zug AG; Fassungsvermögen: 3½-4 kg Trockenwäsche; Trommel und Bottich aus Chromnickelstahl-18/8; Einknopfbedienung; verschiedene Hauptwaschprogramme; individuelles Waschen möglich; Zwei-Laugen-Verfahren; ideale Grösse für Küche und Badezimmer; bei Installation auf formschönen Kunststeinsockel keine Bodenverankerung notwendig; vorbildlicher Kundenservice; bequeme Teilzahlungsmöglichkeiten; Adora-Automat (ohne Boiler) Fr.1875.-; Adora-Diva Vollautomat (mit Boiler) Fr.2265.-

Verlangen Sie mit diesem Coupon Gratisprospekte bei der Verzinkerei Zug AG, Zug Telephon (042) 4 03 41

Wohnort_

Name______Strasse_____

ENAUTO IMMNTER

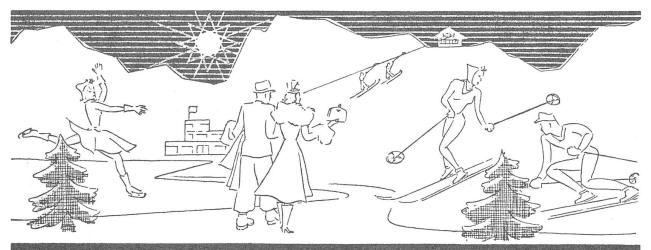


Robust sollte es sein. Wieselflink auf langen Paßstrassen. Eine Freude, inmitten molliger Wärme durch beissende Kälte und Schneetreiben zu fahren. Platz — viel Platz sollte es haben. 4 Türen; versteht sich! Ein Auto müsste es sein, dessen Motor immer anspringt. Ein sicheres Auto, das «wie auf Schienen» fährt.

ENE DAUPHNE



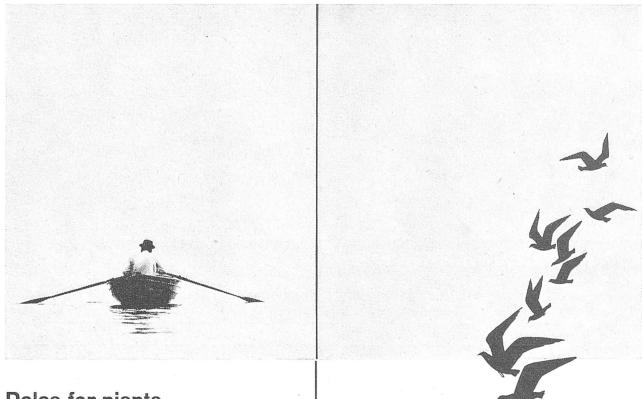
RENAULT AUTOMOBILE Ankerstrasse 3 Zürich Tel. 051 / 27 27 21 und über 230 Vertreter in der ganzen Schweiz



WINTERFERIEN IN DER SCHWEIZ

Kleiner Führer durch Hotels, Pensionen und Kinderheime

Fliessendes Wasser in allen Z	immern 0	Teilweise fliessendes	Wasser $MZ = Mahlzeit Z = 3$	Zimmer \	NP = Wochenpauschal
Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Adelboden Hotel Huldi *	(001)	22.— / 35.—	Kandersteg BO Hotel Bernerhof * Hotel Doldenhorn °	9 61 42	21 bis 28
Arosa Hotel Victoria * Hotel Orellihaus *	3 12 65	15.— bis 22.—	Klosters Café Gotschnastübli	(083) 3 82 94	
Beatenberg Hotel Beauregard ° Pension Rosenau	(036) 3 01 28 3 02 70	15.— bis 22.—	Küsnacht ZH Hotel Sonne *	(051) 90 02 01	19.50 / 20.—
Beckenried Hotel Restaurant	(041)		Lenzerheide Posthotel	(081) 4 21 60	23.— bis 28.—
Klewenalp *	84 53 10	ab 13.—	Montreux Hotel Pension	(021)	- 1 8
Einsiedeln Hotel Bären *	(055) 6 18 76	15.— bis 16.—	Elisabeth		17.50 bis 24.—
Engelberg Tea Room Matter	74 15 55		Saanen Hotel Gross-Landhaus Kranichhof	(030) 9 45 25	18.— bis 19.—
Konditorei Lea Room	(081)		Saanenmöser Sporthotel	(030)	
Krauer	4 12 51	,	Saanenmöser *		
Flüelen Berggasthaus Eggberg ^o	1	P ab 12.—	Samedan Hotel Bahnhof- Terminus *	(082)	16.— bis 19.— Parkplatz
Goldern-Hasliberg Hotel Pension Gletscherblick *		alkoholfrei	San Bernardino Hotel Bellevue *	(092)	
Grindelwald Restaurant Tea Room	(036)		Valbella-Lenzerheide Posthotel	(081) 4 22 12	21.— bis 29.—
Au Rendez-vous Gstaad	(030)		Wengen Hotel Silberhorn *		
Hotel National-Rialto * . Posthotel Rössli *	9 44 77	17.— bis 28.—		(052)	P 20.— / 23.—
Heiden Hotel Krone * Hotel Park	(071) 9 11 27 9 11 21	18.— bis 23.50 17.— bis 20.—	Zürich Hotel du Théâtre		



Dolce far niente

Die Empfehlung zum süssen Nichtstun erfolgt bei uns meistens in der italienischen Originalfassung. Damit wird auch schon angedeutet, daß es sich um eine importierte Lebensweisheit handelt - um ein südländisches Lob des Nichtstun, hierzulande zwar oft und gerne angestimmt, doch selten und dann nur mit einiger Mühe beherzigt.

Bei uns wird das Nichtstun von vielen als eine Qual empfunden und schmeckt keineswegs süß, sondern eher bitter. Obwohl wir alle irgendwie ahnen, daß das Nichtstun eine kluge Einrichtung der Lebenskunst, des Savoir-vivre ist, bekunden wir, wenn es darum geht, das Nichtstun zu praktizieren, eine rührende Hilflosigkeit. Die rastlose Tätigkeit ist uns zur Routine geworden.

Das süsse Nichtstun auf die alten Tage verschieben? Eine gefährliche Illusion! Der Mensch ist ein Gewohnheitstier. Wenn er sich keine Übung im Rasten, im Innehalten und in der Muße erwirbt, wird es ihm im Alter kaum mehr gelingen.

Man kann sich also nicht zu früh in der Kunst des Nichtstuns üben. Wenn man dann später - schneller als man denkt - durch den Ruhestand zur «Untätigkeit verurteilt wird», fällt die Umstellung leichter und wandelt sich harmonisch in das stille Dasein, welches die Muße als freie, heitere Zeit dankbar wie ein Geschenk zu genießen weiß.



«VITA» Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft Mythenquai 10, Zürich 2

Die «VITA»-Police gewährleistet materielle Sicherheit. Der den Versicherten zusätzlich gebotene unentgeltliche «VITA»-Gesundheitsdienst wacht zudem über jenes köstliche Gut, das den ungetrübten Genuß der Freizeit oft erst ermöglicht.

Verlangen Sie unentgeltlich unsere Broschüre «Nimm Dir Zeit für Deine Freizeit», in der Sie weitere Gedanken über die Freizeitgestaltung finden. Anfragen an:

Gesundheitsdienst der «VITA», Postfach 764, Zürich 22, Telefon 051 / 27 48 10.